

5. BMBF Forum für Nachhaltigkeit  
Session E2 – Innovationspolitik für eine nachhaltige Entwicklung

## **Nachhaltige Steuerung und Gestaltung von internationalen Wertschöpfungsketten: Ein Fallstudien-basierter Ansatz**

Berlin, 25. September 2008

Klaus Fischer  
Institut für Technologie und Arbeit e.V.

### **Agenda**

- Problemstellung und Untersuchungsgegenstand
- Projektkonzeption und -ziele
- Projektablauf
- Methodisches Vorgehen

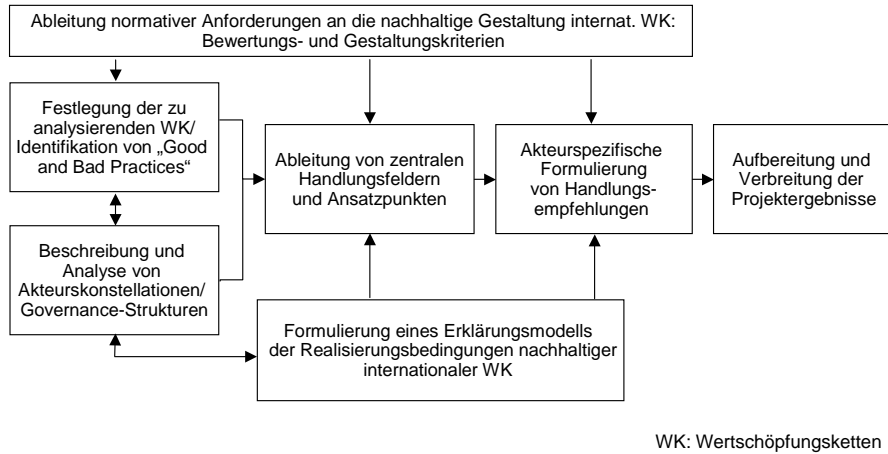
## Problemstellung und Untersuchungsgegenstand

- Hohe nachhaltigkeitsbezogene Relevanz
  - Zahlreiche soziale, ökonomische und ökologische Problemfelder
  - Aspekte intragenerationaler Gerechtigkeit
- Beschränktes Einflusspotenzial betroffener Anspruchsgruppen
  - Fallweise indirekte Interessensvertretung
  - Eingeschränkte Wahrnehmung bzw. "Verhaltenslücke" bei Konsumenten
- Enge Grenzen staatlicher Governance im internationalen Kontext
  - Fokus auf innovativen Akteurskonstellationen und Governance-Mechanismen; insbesondere nicht-staatliche Governance
- Zu analysierende Branchen (vorläufige Auswahl)
  - Wertschöpfungsbereiche der Textil- und Bekleidungsindustrie
  - Wertschöpfungsbereiche der Elektronikindustrie
  - „Transfer-Wertschöpfungskette“: Biomasse zur Energieträgerproduktion

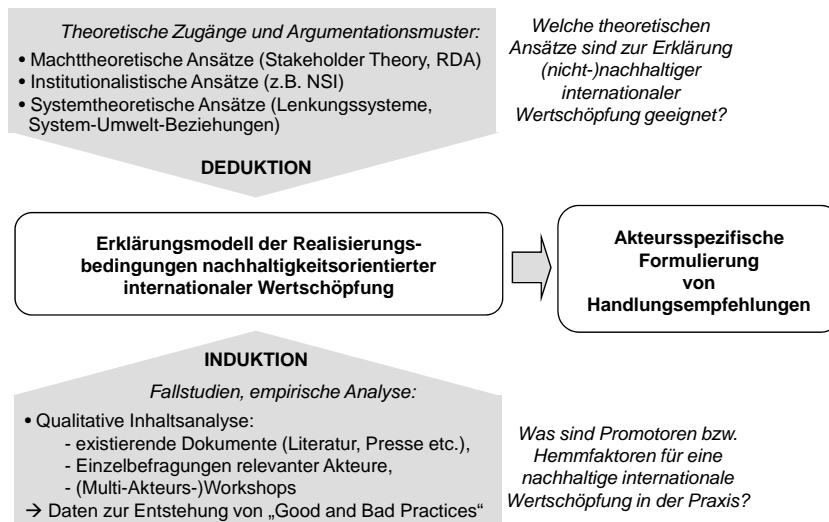
## Projektkonzeption und -ziele

- Projekt NAWAGO  
„Nachhaltige Gestaltung internationaler Wertschöpfungsketten:  
Akteure und Governance-Systeme“
- Projektziele
  - Analyse und Erklärung von Bedingungen, Einflussbeziehungen und -mechanismen, welche die Realisierung innovativer Konzepte einer nachhaltigen Gestaltung internationaler Wertschöpfung fördern (oder hemmen)
  - Ableitung von Handlungs- und Gestaltungsempfehlungen für eine nachhaltige internationale Wertschöpfung
- Forschungspartner
  - f<sup>x</sup> – Institut für zukunftsfähiges Wirtschaften e.V. (Berlin)
  - Prof. Dr. Michael von Hauff (TU Kaiserslautern)

## Projekttablauf



## Methodisches Vorgehen



Vielen Dank.